

<b>Allgemeine Auftragsbedingungen</b>	<b>General Terms and Conditions</b>
der	of
<b>HASLINGER / NAGELE &amp; PARTNER RECHTSANWÄLTE GMBH</b>	<b>HASLINGER / NAGELE &amp; PARTNER RECHTSANWÄLTE GMBH</b>
<b>("Auftragnehmer")</b>	<b>("Contractor")</b>
<b>1. Geltungsbereich</b>	<b>1. Scope of Application</b>
1.1 Diese Auftragsbedingungen gelten für alle – auch für künftig erteilte – Mandate, ob für gerichtliche, außergerichtliche oder behördliche Vertretungshandlungen, die Durchführung von Verhandlungen, Verfassung von Verträgen, Erstellung von Gutachten, Beratungsleistungen für die Übernahme von Treuhandschaften und für alle weiteren Tätigkeiten, die im Zusammenhang mit dem erteilten Auftrag zu erbringen sind.	1.1 These Terms and Conditions shall apply to all mandates, including future mandates, for acts of representation in and out of court or before authorities, the attendance of hearings, drafting of contracts, preparation of opinions, advisory services in the context of escrow mandates as well as any and all activities to be performed in connection with the mandate given.
1.2 Leistungen werden ausschließlich auf Basis dieser Auftragsbedingungen erbracht. Die Auftragsbedingungen gelten, wenn ihre Anwendung ausdrücklich oder stillschweigend vereinbart worden ist. Darüber hinaus sind sie mangels anderer Vereinbarung Auslegungsbehef.	1.2 Services will exclusively be performed on the basis of these Terms and Conditions. These Terms and Conditions shall apply if their application has expressly or implicitly been agreed upon. Moreover, they shall serve as an instrument of interpretation for lack of other arrangements.
1.3 Entgegenstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Auftraggebers wird ausdrücklich widersprochen. Vorformulierte Konditionen des Auftraggebers gleich in welcher Form werden keinesfalls Vertragsinhalt und gelten auch dann nicht, wenn wir ihnen nicht ausdrücklich widersprochen haben	1.3 Conflicting General Terms and Conditions of the Client are hereby expressly contradicted. Any terms and conditions pre-formulated by Client in any form whatsoever will not become an integral part of the contract and will not be applicable even if they have not been expressly converted or are not expressly converted in the future.

<p>oder in Zukunft nicht widersprechen. Sie gelten auch nicht insoweit, als in diesen Auftragsbedingungen keine abweichende Regelung vorgesehen ist.</p>	<p>Other General Terms and Conditions will not even apply if they do not contain any diverging provisions.</p>
<p><b>2. Umfang und Ausführung des Auftrags</b></p>	<p><b>2. Scope and Performance of the Mandate</b></p>
<p>2.1 Der Auftragnehmer ist verpflichtet, bei der Erfüllung der vereinbarten Leistung nach den für Rechtsanwälte geltenden Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung vorzugehen. Dem Auftragnehmer werden für die Dauer der Mandatsbeziehung alle auftragsbedingt erforderlichen Vollmachten erteilt. Der Auftragnehmer ist berechtigt, sich gegenüber Dritten, Behörden und Gerichten auf die erteilte Vollmacht zu berufen (§ 8 Abs. 1 RAO).</p>	<p>2.1 In performing the service agreed upon, Contractor is obliged to proceed in accordance with the principles governing the proper exercise of the attorneys' profession. Any and all powers of attorney required for the mandate will be granted to the Contractor for the duration of the mandate. Contractor shall be entitled to rely on such power of attorney vis-à-vis third parties, authorities and courts (Sec. 8 par. 1 of the Attorneys' Code/RAO).</p>
<p>2.2 Der Auftragnehmer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags hierfür geeigneter Mitarbeiter und Dritter zu bedienen sowie Subunternehmer zu beauftragen. Der Auftragnehmer darf das Mandat oder einzelne Handlungen auch an einen anderen Rechtsanwalt weitergeben (Substitution).</p>	<p>2.2 In the performance of the mandate, Contractor shall be entitled to use the services of qualified employees and third parties as well as of subcontractors. Contractor may also transfer the mandate or individual acts thereunder to another attorney-at-law (substitution).</p>
<p>2.3 Ändert sich die Rechtslage nach Beendigung des Mandats, so ist der Auftragnehmer nicht verpflichtet, den Mandanten auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgen hinzuweisen.</p>	<p>2.3 In the event of a change in legislation after the end of the mandate, Contractor will not be obliged to inform Client about changes or the consequences thereof.</p>
<p>2.4 Grundsätzlich ist der Auftragnehmer berechtigt, mandatsbezogene Leistungen nach eigenem Ermessen vorzunehmen.</p>	<p>2.4 As a matter of principle, Contractor shall be entitled to perform services under the mandate at its own discretion.</p>
<p>2.5 Der Auftragnehmer ist zur Erhebung von Rechtsmitteln und Rechtsbehelfen nur dann verpflichtet, wenn er einen darauf gerichteten Auftrag erhält und diesen auch angenommen hat.</p>	<p>2.5 Contractor will only be obliged to use legal remedies and redress if it is given instructions to do so and accepted to do so.</p>

<p>2.6 Bei Gefahr in Verzug ist der Auftragnehmer berechtigt, auch eine vom erteilten Auftrag nicht ausdrücklich gedeckte oder eine einer erteilten Weisung entgegenstehende Handlung zu setzen oder zu unterlassen, wenn dies im Interesse des Auftraggebers dringend geboten erscheint.</p>	<p>2.6 In the event of imminent danger, Contractor shall be entitled to take or refrain from an act which is not expressly covered by the mandate or is even contrary to the mandate if this appears to be urgently required in the interest of the Client.</p>
<p>2.7 Ausländisches Recht ist nur bei ausdrücklicher schriftlicher Vereinbarung zu berücksichtigen.</p>	<p>2.7 Foreign legal regimes will only be taken into account if expressly agreed in writing.</p>
<p><b>3. Mitwirkungspflicht des Auftraggebers</b></p>	<p><b>3. Client's Obligation to Cooperate</b></p>
<p>3.1 Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Auftragnehmer auch ohne besondere Aufforderung alle notwendigen Auskünfte und Unterlagen jeweils rechtzeitig zur Verfügung stehen. Dies trifft insbesondere auch für während aufrechten Mandats neu eintretende oder geänderte Umstände zu.</p>	<p>3.1 Client shall ensure that all required information and documentation are made available to Contractor in due time without specially having to be requested by Contractor. This shall also particularly apply to cases in which circumstances arise or change during the term of the mandate.</p>
<p>3.2 Der Auftragnehmer ist berechtigt, die ihm erteilten Auskünfte und übergebenen Unterlagen des Auftraggebers als richtig und vollständig anzusehen und seiner weiteren Tätigkeit zugrunde zu legen.</p>	<p>3.2 Contractor shall be entitled to consider the information and documentation provided by Client as correct and complete and to base its further actions thereon.</p>
<p>3.3 Wird der Auftragnehmer als Vertragserrichter tätig, ist der Auftraggeber verpflichtet, sämtliche Informationen bekanntzugeben, die für die Selbstberechnung der Grunderwerbssteuer, Eintragungsgebühr sowie Immobilienertragssteuer notwendig sind. Der Auftragnehmer ist von jeder Haftung befreit, wenn die Berechnung auf Basis der zur Verfügung gestellten Informationen durchgeführt wird. Sollten Informationen unrichtig sein, ist der Auftraggeber verpflichtet, den Auftragnehmer für daraus resultierende Vermögensnachteile schad- und klaglos zu halten.</p>	<p>3.3 When Contractor draws up an agreement, Client shall be obliged to provide any and all information required for the self-calculation of the land transfer tax, registration fee and capital gains tax from real estate. Contractor shall be discharged from any and all liability if such calculations are done on the basis of the information provided. In the event that such information is incorrect, Client shall be obliged to hold Contractor harmless and indemnified in respect of any pecuniary disadvantages sustained as a result.</p>

<p>3.4 Der Auftraggeber hat unverzüglich und auf eigene Kosten sämtliche Informationen und Unterlagen, die zur Erfüllung der Sorgfaltspflichten des Auftragnehmers sowie zur Bekämpfung von Geldwäsche nach den jeweils einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere jener der Rechtsanwaltsordnung angefordert werden, in der erforderlichen Form zur Verfügung zu stellen, gegebenenfalls auch übersetzt.</p>	<p>3.4 Client shall provide, without delay and at its expense, any and all information and documentation requested by the Contractor in the fulfilment of its due diligence obligations and in the combat of money laundering in compliance with the relevant legal provisions, including, without being limited to, the Attorneys' Code, in the requested form, including translations, if necessary.</p>
<p>3.5 Der Auftraggeber hat gegenüber dem Auftragnehmer auf Verlangen eine schriftliche Vollmacht zu unterfertigen. Diese Vollmacht kann auf die Vornahme einzelner, genau bestimmter oder sämtlicher möglicher Rechtsgeschäfte bzw Rechtshandlungen gerichtet sein.</p>	<p>3.5 Client shall sign a written power of attorney granted to Contractor if so requested. Such power of attorney may relate to individual legal transactions and acts described in detail or any and/or all possible legal transactions and acts.</p>
<p><b>4. Schutz des geistigen Eigentums des Auftragnehmers</b></p>	<p><b>4. Protection of Contractor's Intellectual Property</b></p>
<p>4.1 Der Auftraggeber ist verpflichtet, dafür zu sorgen, dass die im Rahmen des Auftrages vom Auftragnehmer erstellten Verträge, Gutachten, Stellungnahmen, Berichte, Power-Point-Präsentationen usw. inklusive jeweiliger Entwürfe hiervon (im folgenden „<b>Arbeitsergebnisse</b>“) nur für den jeweiligen Auftragszweck verwendet und keinem anderen als dem angegebenen Adressatenkreis zugänglich gemacht werden. Die Weitergabe der Arbeitsergebnisse an Dritte sowie deren Vervielfältigung darf nur erfolgen, wenn der Auftragnehmer der Weitergabe schriftlich zugestimmt hat, und die Allgemeinen Auftragsbedingungen, insbesondere die darin geregelten Haftungsbeschränkungen auf den Dritten überbunden wurden. Eine Haftung des Auftragnehmers Dritten gegenüber wird dadurch aber nicht begründet, selbst wenn der Auftragnehmer der Weitergabe zugestimmt hat.</p>	<p>4.1 Client shall be obliged to ensure that the contracts, opinions, comments, reports, PowerPoint presentations etc., including the respective drafts thereof (hereinafter referred to as “<b>Products of Work</b>”) will only be used for the intended purpose and not made available to other recipients than those designated. Products of Work may only be passed on to third parties and reproduced if Contractor has consented in writing, and these General Terms and Conditions, including, without being limited to, the restrictions of liability contained therein, have been transferred to the third party. Even if Contractor has given its consent to the Products of Work being passed on to third parties, Contractor will not assume any liability vis-à-vis such third parties.</p>

<p>4.2 Die vom Auftragnehmer erstellten Arbeitsergebnisse, einschließlich Schriftverkehr und Aktenvermerke sind mangels schriftlicher gegenteiliger Vereinbarung auch nicht zur Veröffentlichung bestimmt. Sie dürfen weder ganz noch teilweise in einem der Öffentlichkeit zugänglichen Dokument, im Internet oder in anderen an die Öffentlichkeit gerichteten Medien veröffentlicht oder in solchen Veröffentlichungen auf sie Bezug genommen werden. Dies gilt nicht für solche Dokumente, die zur Einreichung in einen der allgemeinen Einsicht offen stehenden Teil eines öffentlichen Registers bestimmt sind.</p>	<p>4.2 Unless otherwise agreed in writing, Contractor's Products of Work, including correspondence and memos, are not designated for publication. They must not be published, either wholly or partly, in any document available to the public, on the Internet or via other media directed to the public at large, nor must any reference be made to them in such publications. This does not apply to documents foreseen for filing in the section of a public register open to general access.</p>
<p>4.3 Dem Auftragnehmer verbleibt an seinen Leistungen und Arbeitsergebnissen das Urheberrecht und damit verbundene Verwertungsrechte. Die Einräumung von Werknutzungsrechten oder Werknutzungsbewilligungen bedarf der schriftlichen Zustimmung des Auftragnehmers.</p>	<p>4.3 Contractor reserves the copyright and related rights of exploitation to its services and Products of Work. Any permission to use or right to use such Products of Work shall require Contractor's written consent.</p>
<p><b>5. Haftung, Gewährleistung</b></p>	<p><b>5. Liability, Warranty</b></p>
<p>5.1 Der Auftragnehmer haftet für Personenschäden des Auftraggebers unabhängig vom Grad der ihm zur Last gelegten Sorgfaltswidrigkeit. Ansonsten haftet der Auftragnehmer nur für Schäden, die von ihm oder von einer Person, für die er einzustehen hat, vorsätzlich oder krass grob fahrlässig verschuldet wurden. Ausgeschlossen ist jede Haftung für mittelbare Schäden, Folge-, und sonstige Vermögensschäden sowie für entgangenen Gewinn, Schäden Dritter und erwartete, aber nicht eingetretene Ersparnisse.</p>	<p>5.1 Contractor is liable to Client for personal injury irrespective of the degree of negligence it is charged with. Otherwise, Contractor will only assume liability for damage caused by itself or a person within its sphere of control with malice aforethought or gross negligence. Any and all liability for indirect damage, consequential damage and other pecuniary damage as well as lost profits, damage to third parties and savings expected but not generated.</p>
<p>5.2 Jedwede Haftung des Auftragnehmers ist überdies der Höhe nach für jeden einzelnen Schadensfall mit der von der Haftpflichtversicherung des Auftragnehmers konkret bezahlten Versicherungssumme begrenzt (die Haftungshöchstsumme beträgt derzeit</p>	<p>5.2 Moreover, Contractor's liability is limited to the maximum amount per individual insured event paid by Contractor's third-party liability insurer (at present EUR 10,000,000.00). If there is no insurance cover, liability is limited to three times the fee paid in the</p>

<p>EUR 10,000.000,00). Besteht keine Versicherungsdeckung, ist die Haftung mit dem 3fachen des in der Angelegenheit bezahlten Honorars begrenzt. Über Wunsch und auf Kosten des Auftraggebers kann durch gesonderte, schriftliche Vereinbarung eine Erhöhung der Haftungshöchstsumme erfolgen.</p>	<p>matter; insurance terms and conditions will be disclosed at Client's request. The maximum insured amount may be increased at Client's request and expense.</p>
<p>5.3 Als „einzelner Schadensfall“ gilt die Summe der Schadenersatzansprüche aller Geschädigten, die sich aus einer schädigenden Handlung ergeben. Als einzelner Schadensfall gilt auch die Summe aller Schadenersatzansprüche aufgrund mehrerer schädigender Handlungen, die beim Auftragnehmer im Rahmen desselben Auftrags oder bei einer sonstigen einheitlichen Tätigkeit von einer oder mehreren Personen ausgeführt worden sind.</p>	<p>5.3 An “individual insured event” is defined as the sum total of all claims for damages of all parties aggrieved arising from one detrimental act. The sum total of all claims for damages due to several detrimental acts done by the Contractor in the framework of the same mandate or another coherent activity by one or several persons shall also constitute an “individual insured event”.</p>
<p>5.4 Im Falle mehrerer aus einem Schadensfall Geschädigter wird die Haftungshöchstsumme daher auf die Geschädigten im Verhältnis der Höhe ihrer Ansprüche aufgeteilt, sodass die Haftungshöchstsumme nur einmal insgesamt für alle Geschädigten gilt.</p>	<p>5.4 In the event of several aggrieved parties in one detrimental act, the maximum amount of liability will thus be shared among the parties aggrieved in proportion to their claims so that the maximum amount of liability covers all parties aggrieved once.</p>
<p>5.5 Soweit nicht eine kürzere gesetzliche Verjährungs- oder Präklusivfrist zur Anwendung gelangt, müssen sämtliche Ansprüche gegen den Auftragnehmer binnen sechs Monaten ab dem Zeitpunkt, zu dem der Auftraggeber vom Schaden und der Person des Schädigers oder vom sonst anspruchsbegründenden Ereignis Kenntnis erlangt, bei sonstigem Anspruchsverlust gerichtlich geltend gemacht werden, längstens aber nach Ablauf von zwei Jahren nach dem schadensbegründenden Ereignis.</p>	<p>5.5 Unless a shorter statute of limitations or period of preclusion applies under legislation, any and all claims asserted against the Contract must be claimed in court within six months from the time at which the Client became cognizant of the damage, the person causing such damage or the event giving rise to such claim, and no later than two years after the event giving rise to such claim.</p>
<p>5.6 Ansprüche aus dem Titel der Gewährleistung müssen – bei sonstigem Anspruchsverlust – ebenfalls binnen sechs Monaten, gerechnet ab vollständiger Erbringung</p>	<p>5.6 Client must also assert warranty claims in court within six months from the date the service has been fully performed, failing which the title to warranty has lapsed. It is mutually</p>

<p>der Leistung durch den Auftragnehmer, gerichtlich geltend gemacht werden. Die Anwendung des § 924 ABGB wird einvernehmlich ausgeschlossen.</p>	<p>agreed that Sec. 924 of the Austrian Civil Code [ABGB] will not apply.</p>
<p>5.7 Wird die Tätigkeit unter Einschaltung eines Dritten, z.B. Subauftragnehmers, durchgeführt, haftet der Auftragnehmer nur für grobes Verschulden bei der Auswahl des Dritten. Für die Tätigkeit von Rechtsanwälten, die im Namen des Auftraggebers oder des Auftragnehmers die Vertretung und/oder Beratung oder dgl. außerhalb Österreichs vornehmen, kann keine Haftung übernommen werden.</p>	<p>5.7 If services are performed using a third party, e.g. a subcontractor, Contractor will only be liable for gross fault in the selection of such third party. No liability can be assumed for services performed by attorneys who serve as legal counsel and/or advisor or the like outside of Austria on behalf of Client or Contractor.</p>
<p>5.8 Die Beweislastumkehr des § 1298 Satz 2 ABGB wird ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Personenschäden.</p>	<p>5.8 A reversal of the burden of proof pursuant to Sec. 1298 second sentence of the Austrian Civil Code shall be excluded. However, this does not apply to personal injury.</p>
<p>5.9 Für telefonisch oder mündlich erteilte Auskünfte wird nur gehaftet, wenn diese schriftlich durch den Auftragnehmer bestätigt wurden.</p>	<p>5.9 Liability for information provided by phone or verbally will only be assumed if Contractor confirmed such information in writing.</p>
<p>5.10 Eine Haftung des Auftragnehmers für die Beurteilung von Sachverhalten nach ausländischem Recht wird ausgeschlossen.</p>	<p>5.10 Contractor does not assume any liability for legal assessments under foreign legal regimes.</p>
<p>5.11 Die Haftungsbeschränkungen gemäß diesem Vertragspunkt gelten auch zugunsten aller für den Auftragnehmer als Gesellschafter oder Geschäftsführer oder im Angestelltenverhältnis tätigen Rechtsanwälte.</p>	<p>5.11 Limitations of liability under this Clause also apply to any and all shareholders or managing directors or attorneys employed by the Contractor as salaried employees.</p>
<p>5.12 Bei Anwendbarkeit des Konsumentenschutzgesetzes kommen die Vertragspunkte 5.1 bis 5.10 nicht zur Anwendung. In diesem Fall haftet der Auftragnehmer dem Auftraggeber für Personenschäden unbegrenzt, für alle übrigen durch fehlerhafte Beratung, fehlerhafte Vertretung oder fehlerhafte sonstige</p>	<p>5.12 In the event that the Austrian Consumer Protection Act is applicable, Clauses 5.1 to 5.10 will not apply. In such case, Contractor's liability for personal injury vis-à-vis the Client shall be unrestricted; for any other damage caused by faulty advisory services, faulty representation or other faulty services, Contractor's liability will be</p>

<p>Leistungen entstandenen Schäden haftet der Auftragnehmer nur begrenzt (die Haftungshöchstsumme beträgt EUR 10,000,000,00), sofern diese von ihm oder von einer Person, für die er einzustehen hat, grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht wurden.</p>	<p>limited (the maximum amount being EUR 10,000,000.00) if such damage was caused by itself or a person within its sphere of control with malice aforethought or gross negligence.</p>
<p><b>6. Verschwiegenheitspflicht, Datenschutz</b></p>	<p><b>6. Confidentiality, Data Protection</b></p>
<p>6.1 Der Auftragnehmer ist verpflichtet, über alle Angelegenheiten, die ihm im Zusammenhang mit seiner Tätigkeit für den Auftraggeber bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren und seine Mitarbeiter dazu zu verpflichten, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet oder gesetzliche Pflichten entgegenstehen. Insbesondere ist der Auftragnehmer zur Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen der §§ 48a ff und 82 Abs. 5 BörseG und den Bestimmungen der §§ 8a ff RAO zur Bekämpfung der Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung verpflichtet. Weiters ist der Auftragnehmer jedenfalls von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, soweit dies zur Verfolgung von Ansprüchen des Auftragnehmers (insbesondere Ansprüche auf Honorar des Auftragnehmers) oder zur Abwehr von Ansprüchen gegen den Auftragnehmer (insbesondere Schadenersatzforderungen des Auftraggebers oder Dritter gegen den Auftragnehmer) erforderlich ist.</p>	<p>6.1 Contractor shall be obliged to keep any and all matters it becomes cognizant of in the course of its work for Client confidential and to place its employees under the same obligation unless Client discharges Contractor from its obligation to confidentiality or unless adherence to confidentiality is contrary to statutory obligations. In particular, Contractor shall be obliged to comply with the statutory provisions of Sec. 48a et seq. and 82 par. 5 of the Austrian Stock Exchange Act (<i>BörseG</i>) and Sec. 8a et seq. of the Attorneys' Code (<i>RAO</i>) to combat money laundering and the financing of terrorism. Moreover, Contractor will in any event be discharged from its obligation to confidentiality if this is required to pursue its claims (including, without being limited to, Contractor's claims to fees) or to defend against Client's claims (including, without being limited to, Client's or third parties' claims for damages vis-à-vis the Contractor).</p>
<p>6.2 Der Auftragnehmer darf Akteninhalte, vom Auftraggeber übergebene Unterlagen, usw. nur mit Einwilligung des Auftraggebers an Dritte weitergeben, es sei denn, es bestehen gesetzliche Verpflichtungen zur Offenlegung oder die übergebenen Unterlagen wurden zum Zwecke der Weiterleitung oder zur Vorlage bei Gerichten oder Verwaltungsbehörden übergeben oder eine Offenlegung ist zur Verfolgung der Abwehr von Ansprüchen im Sinne des Punkt 6.1</p>	<p>6.2 Contractor may only pass the content of files, documentation handed over by Client etc. on to third parties with Client's consent unless there are statutory obligations to disclose or unless the documentation handed over was intended for communication or submission to courts or administrative authorities or unless disclosure is required to defend against claims within the meaning of Clause 6.1. In the event that Contractor acts as a joint drafter of</p>



<p>erforderlich. Wird der Auftragnehmer als gemeinsamer Vertragsverfasser oder sonst für mehrere Auftraggeber mit deren Wissen und Einverständnis tätig, gilt die Einwilligung zur entsprechenden Information aller Auftraggeber bzw Vertragspartner und zur Aushändigung von Schriftstücken als erteilt.</p>	<p>contracts or otherwise works for several clients with the latter's knowledge and consent, approval to communication of information to all clients or contracting parties and to the handover of documents shall be deemed given.</p>
<p>6.3 Der Auftragnehmer ist befugt, ihm anvertraute personenbezogene Daten im Rahmen der Zweckbestimmung des Auftrages zu verarbeiten oder durch Dritte verarbeiten zu lassen. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die datenschutzrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Der Auftraggeber stimmt der automationsunterstützten Verarbeitung der zur Abwicklung des Auftrags erforderlichen Urkunden und der Speicherung der Daten in der österreichischen Rechtsanwaltschaft zugänglichen Urkundenarchiven für die gesetzlich vorgeschriebene Dauer zu.</p>	<p>6.3 Contractor shall be authorized to process personal data he has been entrusted as required for the purpose of the mandate or have third parties process such data. Contractor undertakes to adhere to the provisions of data protection legislation. Client agrees to the documents required for the performance of the mandate being processed by means of computers and to data being stored in the document archive accessible to Austrian attorneys for the statutory mandatory retention period.</p>
<p>6.4 Soweit nicht Gegenteiliges vereinbart ist oder für den Auftragnehmer ein offenkundiges objektives Geheimhaltungsinteresse des Auftraggebers besteht, ist der Auftragnehmer überdies berechtigt, gegenüber Dritten den Namen des Auftraggebers sowie die Art des übernommenen Auftrages bekanntzugeben. Der Auftraggeber entbindet den Auftragnehmer ausdrücklich in diesem Umfang von seiner Verschwiegenheitspflicht und erteilt seine ausdrückliche Zustimmung zur Verwendung dieser Daten. Der Auftragnehmer wird im Einzelfall prüfen, ob die Preisgabe dieser Information für den Auftraggeber nachteilig sein könnte. Die Zustimmung kann jederzeit schriftlich widerrufen werden.</p>	<p>6.4 Unless otherwise agreed upon or unless there is an obvious vested interest in the non-disclosure of data in the part of the Client, Contractor shall be entitled to disclose the name of the Client and the type of mandate to third parties. Client expressly discharges Contractor from its obligation to secrecy in this respect and gives its express consent to the use of such data. Contractor will check on a case-by-case basis if the disclosure of such information could negatively affect Client. Consent may be revoked in writing any time.</p>
<p><b>7. Kündigung</b></p>	<p><b>7. Termination</b></p>
<p>7.1 Soweit nicht anderes schriftlich</p>	<p>7.1 Unless otherwise agreed in writing or</p>

<p>vereinbart oder durch berufsrechtliche Vorschriften vorgeschrieben ist, können die Vertragspartner den Vertrag jederzeit mit sofortiger Wirkung kündigen.</p>	<p>prescribed by professional regulations, the parties may terminate the mandate at any time with immediate effect.</p>
<p>7.2 Der Auftragnehmer hat für die Dauer von 14 Tagen den Auftraggeber insoweit noch zu vertreten, als dies nötig ist, um den Auftraggeber vor Rechtsnachteilen zu schützen. Diese Pflicht besteht nicht, wenn der Auftraggeber das Mandat widerruft oder zum Ausdruck bringt, dass er eine weitere Tätigkeit des Auftragnehmers nicht wünscht.</p>	<p>7.2 Contractor shall continue to represent Client for a period of 14 days to the extent that this is required to protect Client from legal disadvantages. This obligation will not apply if Client revokes the mandate or states that it no longer wishes Contractor to provide its services.</p>
<p><b>8. Honorar und Honoraranspruch</b></p>	<p><b>8. Fees and Entitlement to Fees</b></p>
<p>8.1 Soweit dem nicht zwingende Bestimmungen oder besondere Vereinbarungen entgegenstehen, erfolgt die Honorierung von Leistungen des Auftragnehmers auf Basis von Einzelleistungen und unter Zugrundelegung von allgemein für die Tätigkeit des betreffenden Rechtsanwalts, Rechtsanwaltsanwärters oder Sachbearbeiters zur Anwendung kommenden bzw gesondert vereinbarten Stundensätzen.</p>	<p>8.1 In the absence of mandatory provisions or special arrangements, Contractor's services will be billed on the basis of individual services and time expended, with hourly rates for the services of attorneys, legal associates and paralegals as are generally applied or agreed upon separately.</p>
<p>8.2 Für Leistungen, für die die jeweiligen Ansätze des Notariatstarifgesetzes („<b>NTG</b>“, z.B. Verfassung von Urkunden, Verträgen und sonstigen Erklärungen), des Rechtsanwaltstarifgesetzes („<b>RATG</b>“, zB Schriftsätze, Verrichtung von Tagsatzungen) oder der Allgemeinen Honorarkriterien („<b>AHK</b>“), veröffentlicht unter „Kundmachungen“ auf der Homepage des Österreichischen Rechtsanwaltskammertages (<a href="http://www.rechtsanwaelte.at">http://www.rechtsanwaelte.at</a>) angemessen sind, ist der Auftragnehmer alternativ berechtigt, die Ansätze nach Notariatstarif, nach Rechtsanwaltstarif, oder nach AHK in</p>	<p>8.2 Alternatively, Contractor shall be entitled to charge rates according to the Notarial Tariffs / Attorneys' Tariffs / General Criteria for Fees for services for which the rates under the Notarial Tariffs (“<b>NTG</b>”, e.g. for drawing up documents, contracts and other declarations), the Attorneys' Tariffs (“<b>RATG</b>”, e.g. written pleadings, court hearings) or the General Criteria for Fees (“<b>AHK</b>”), published on the website of the Austrian Bar (<a href="http://www.rechtsanwaelte.at">http://www.rechtsanwaelte.at</a>) are appropriate.</p>

<p>Rechnung zu stellen.</p> <p>8.3 Herangezogen werden die zur Zeit der Leistungserstellung geltenden Tarife. Zum vereinbarten bzw gebührenden Honorar ist die Umsatzsteuer im gesetzlichen Ausmaß hinzuzurechnen. Ein allfällig vereinbartes Stundenhonorar ist von den Vertragsparteien jährlich an die geänderten Verhältnisse anzupassen. Jedenfalls ist der Auftragnehmer mit Beginn jedes Jahres zur Anpassung im Umfang der Veränderung des Verbraucherpreisindex berechtigt.</p> <p>8.4 Wurde eine Honorierung des Auftragnehmers auf Basis eines Stundenhonorars vereinbart, so werden auch Fahrt- und Wegzeiten zu den vereinbarten Stundensätzen verrechnet. Die zeitliche Erfassung und Verrechnung erfolgt in Zehn-Minuten-Schritten oder einem Vielfachen davon.</p> <p>8.5 Der Auftragnehmer hat neben seiner Honorarforderung Anspruch auf Ersatz seiner Auslagen, darunter Ersatz der Reisekosten, des Verpflegungs- und Nächtigungsaufwandes, sowie Ersatz allfälliger Gerichts-, Eingabe- und Eintragungsgebühren, sowie auf Entlohnung sonstiger Leistungen gemäß §§ 14 ff AHK. Für Firmenbuch- und Grundbuchsauszüge werden die von den Datenbanken in Rechnung gestellten Kosten, zumindest jedoch EUR 10,00 (zuzüglich USt) pro Auszug, verrechnet. Sämtliche gerichtliche und behördliche Kosten (Barauslagen) und Spesen (zB zugekaufte Fremdleistungen) können dem Auftraggeber zur direkten Begleichung übermittelt werden. Für die Erstellung von Kopien werden EUR 0,50 pro Kopie, bei doppelseitigen Kopien EUR 1,00 pro Kopie verrechnet. Für Faxkosten werden EUR 0,50 pro Seite verrechnet.</p> <p>8.6 Der Auftragnehmer ist berechtigt, von ihm vorgenommene Prüfungen und</p>	<p>8.3 Fees will be based on the tariffs applicable at the time when services were rendered. Statutory value-added tax shall be added to the fee agreed upon and due. The parties hereto will adjust any hourly rate agreed upon to changed circumstances annually. Contractor shall in any event be entitled to adjust rates according to changes in the Consumer Price Index at the beginning of every year.</p> <p>8.4 In the event a fee based on hourly rates was agreed upon, Contractor shall be entitled to charge time spent travelling at the agreed hourly rates. The smallest unit of time recorded and billed will be ten minutes.</p> <p>8.5 Apart from the fee, the Contractor shall also be entitled to reimbursement for expenses, including costs of travel, meals and overnight accommodation, as well as any court, filing and registration fees as may arise, and remuneration for other services pursuant to Sec. 14 et seq. AHK [<i>General Criteria for Fees</i>]. For extracts from the Commercial Register and the Land Register the fees invoiced by the databases will be billed, with the minimum fee per extract being EUR 10.00 (plus VAT). Any and all invoices for fees charged by courts and authorities (out of pocket expenses) and expenses (e.g. for outsourced third-party services) may be sent to Client for direct payment. Single-page copies will be charged at a rate of EUR 0.50 per copy, duplex copies at a rate of EUR 1.00 per copy. EUR 0.50 per page will be charged for facsimiles/faxes.</p> <p>8.6 Contractor shall be entitled to charge any checks run and services rendered</p>
--	---

<p>Leistungen zur Erfüllung seiner Sorgfaltspflichten nach den Bestimmungen der RAO zur Bekämpfung der Geldwäscherei zu verrechnen. Auch der Aufwand für in Absprache mit dem Auftraggeber verfasste Briefe an den Wirtschaftsprüfer des Auftraggebers, worin u.a. der Stand anhängiger Causen, eine Risikoeinschätzung für die Rückstellungsbildung oder der Stand der offenen Honorare zum Abschlussstichtag angeführt werden, wird in Rechnung gestellt.</p>	<p>in the fulfilment of its due diligence duties under the provisions of the Attorneys' Code in the fight against money laundering. Time expended for letters to Client's auditor written in consultation with Client, i.a. to communicate the status of pending cases, to assess risks for the formation of provisions, or to communicate the status of outstanding fees at cut-off date will be billed.</p>
<p>8.7 Der Auftraggeber nimmt zur Kenntnis, dass eine vom Auftragnehmer vorgenommene, nicht ausdrücklich als bindend bezeichnete Schätzung über die Höhe des voraussichtlich anfallenden Honorars unverbindlich und nicht als verbindlicher Kostenvoranschlag (iSd § 5 Abs 2 KSchG) zu sehen ist, weil das Ausmaß der vom Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen ihrer Natur nach nicht verlässlich im Voraus beurteilt werden kann.</p>	<p>8.7 Client takes note of the fact that any estimates provided by Contractor regarding expected fees which have not expressly been designated as binding are non-binding and must not be deemed binding cost estimates (within the meaning of Sec. 5 par. 2 of the Austrian Consumer Protection Act (<i>KSchG</i>)) because due to the nature of the services to be rendered by the Contractor, the fee cannot reliably be forecast.</p>
<p>8.8 Der Auftragnehmer ist berechtigt, monatlich Honorarnoten zu legen und angemessene Vorschüsse zu verlangen. Für die Erstellung der Honorarnoten wird kein Aufwand in Rechnung gestellt. Dies gilt jedoch nicht für den Aufwand, der für die auf Wunsch des Auftraggebers durchgeführte Übersetzung von Leistungsverzeichnissen in eine andere Sprache als Deutsch entsteht.</p>	<p>8.8 Contractor shall be entitled to invoice Client on a monthly basis and to ask for reasonable advance fees. No time expended will be charged for the preparation of invoices. However, this does not cover the expenses incurred for the translation of bills of quantity from German into other languages at the request of Client.</p>
<p>8.9 Das Zahlungsziel für die Honorarnote beträgt 14 Tage ab Rechnungsdatum.</p>	<p>8.9 The payment period for invoices is 14 days from the date of invoice.</p>
<p>8.10 Ist der Auftraggeber Unternehmer, gilt eine dem Auftraggeber übermittelte und ordnungsgemäß aufgeschlüsselte Honorarnote als genehmigt, wenn und soweit der Auftraggeber nicht binnen eines Monats (maßgebend ist die Versendung an den Auftraggeber)</p>	<p>8.10 If the Client is an entrepreneur, properly itemized invoices which are sent to Client shall be deemed approved unless Client does not contradict in writing within one month (with the date of dispatch to the Client being decisive).</p>

<p>schriftlich widerspricht.</p> <p>8.11 Eine Aufrechnung gegen Honorarforderungen des Auftragnehmers ist nur mit ausdrücklich vom Auftragnehmer anerkannten oder rechtskräftig festgestellten Forderungen des Auftraggebers zulässig. Ein Zurückbehaltungsrecht des Auftraggebers gemäß § 1052 ABGB wird ausgeschlossen.</p> <p>8.12 Mit ihrer Entstehung werden – ungeachtet des weiteren ungeschmäleren Honoraranspruchs des Auftragnehmers – Kostenersatzansprüche des Auftraggebers gegen den Gegner an den Auftragnehmer in Höhe seines Honoraranspruches abgetreten.</p> <p>8.13 Ergibt sich bei der Abrechnung von Prozesskosten zwischen dem vom Gegner zu ersetzenden Honorar und einem allfällig mit dem Auftraggeber vereinbarten Pauschal- oder Stundenhonorar eine Differenz, weil der vom Gegner zu ersetzenden Betrag das vereinbarte Stundenhonorar übersteigt, so gebührt diese Differenz dem Auftragnehmer, wenn und soweit der Kostenersatzbetrag vom Gegner tatsächlich einbringlich gemacht werden kann.</p> <p>8.14 Sofern der Auftraggeber mit der Zahlung des gesamten oder eines Teiles des Honorars in Verzug gerät, hat er an den Auftragnehmer Verzugszinsen in der gesetzlichen Höhe, mindestens aber in Höhe von 4 % über dem jeweiligen Basiszinssatz zu bezahlen. Hat der Auftraggeber den Zahlungsverzug verschuldet, beträgt der gesetzliche Zinssatz 9,2 % über dem jeweiligen Basiszinssatz. Darüber hinausgehende Ansprüche des Auftragnehmers bleiben unberührt.</p> <p>8.15 Der Auftragnehmer ist berechtigt,</p>	<p>8.11 Contractor's claims for fees may only be offset against Client's claims if the latter have been expressly recognized by Contractor or determined by a court with final effect. Client's right of retention pursuant to Sec. 1052 of the Austrian Civil Code (ABGB) shall be excluded.</p> <p>8.12 Irrespective of the fact that Contractor continues to be entitled to its unreduced fee, Client's entitlements to reimbursement of costs from the opposing party equivalent to the fee are assigned to Contractor.</p> <p>8.13 If, upon settlement of costs of proceedings, there is a balance between the fee to be refunded by the opposing party and any retainer or hourly rate agreed upon with Client, such balance shall be due to Contractor, provided that the fee to be refunded can be collected from the opposing party.</p> <p>8.14 In the event that Client is in default with payment of the entire or part of the fee, it shall pay Contractor statutory interest on arrears, and a minimum of 4% above the respective base rate. If Client culpably caused the default, the statutory interest rate shall be 9.2% above the respective base rate. Any further claims of Contractor shall remain unaffected.</p> <p>8.15 Contractor shall be entitled to</p>
---	---

<p>fällige Honorarforderungen einschließlich Gebühren- und Auslagenersatz mit etwaigen Depotguthaben, Verrechnungsgeldern oder anderen in seiner Verfügung befindlichen liquiden Mitteln auch bei ausdrücklicher Inverwahrnahme zu kompensieren. Auf das gesetzliche Pfandrecht des Rechtsanwalts (§ 19a RAO) wird verwiesen.</p>	<p>compensate for fees due and payable, including reimbursement for official fees and out-of-pocket expenses, by using credit balances in deposit, clearing funds or other liquid funds at its disposal, even if such funds have expressly been taken into safekeeping. Reference is made to the attorney's statutory right of lien (Sec. 19a of the Attorneys' Code).</p>
<p>8.16 Im Falle einer vom Auftraggeber dem Auftragnehmer bekannt gegebenen Rechtsschutzversicherung ist der Auftragnehmer nicht verpflichtet, das Honorar von der Rechtsschutzversicherung direkt einzufordern, sondern kann das gesamte Entgelt vom Auftraggeber begehren. Jedenfalls ist die Bekanntgabe einer Rechtsschutzversicherung durch den Auftraggeber sowie die Kontaktierung derselben durch den Auftragnehmer nicht als Einverständnis des Auftragnehmers anzusehen, sich mit dem von der Rechtsschutzversicherung Geleisteten als Honorar zufrieden zu geben.</p>	<p>8.16 In the event that Client has taken out legal expense insurance and informed Contractor thereof, Contractor shall not be obliged to claim the fee from the legal expense insurance directly but shall be entitled to claim it from Client in its entirety. Client's communication of legal expense insurance coverage and Contractor's contact with insurer shall not be construed as Contractor's consent and acceptance of the legal expense insurance benefit as a fee.</p>
<p>8.17 Im Falle der Kündigung des Auftrags hat der Auftragnehmer jedenfalls Anspruch auf den seinen bisherigen Leistungen entsprechenden Teil des Honorars.</p>	<p>8.17 In the event that the mandate is terminated, Contractor shall in any event be entitled to the part of the fee corresponding to the services rendered up to such point of time.</p>
<p>8.18 Mehrere Auftraggeber haften solidarisch für das Honorar des Auftragnehmers.</p>	<p>8.18 Several Clients shall assume joint and several liability for Contractor's fee.</p>
<p><b>9. Sonstiges</b></p>	<p><b>9. Final Provisions</b></p>
<p>9.1 Erklärungen des Auftragnehmers an den Auftraggeber gelten jedenfalls als zugegangen, wenn sie an die bei der Mandatserteilung vom Auftraggeber bekannt gegebene oder die danach schriftlich mitgeteilte, geänderte Adresse versandt werden. Der Auftragnehmer kann mit dem Auftraggeber aber – soweit nicht ausdrücklich anderes vereinbart ist –</p>	<p>9.1 Declarations to Client by Contractor shall in any event be deemed received upon dispatch to the address communicated by Client when the mandate was granted or any other address communicated in writing thereafter. However, unless expressly agreed otherwise, Contractor may correspond with Client in any way it deemed suitable.</p>

<p>in jeder ihm geeignet erscheinenden Weise korrespondieren.</p>	
<p>9.2 Schriftlich abzugebende Erklärungen können – soweit nicht ausdrücklich anderes bestimmt ist – auch mittels Telefax oder E-Mail abgegeben werden. Der Auftragnehmer ist ohne anders lautende schriftliche Weisung des Auftraggebers berechtigt, den E-Mail-Verkehr mit dem Auftraggeber in nicht verschlüsselter Form abzuwickeln. Der Auftraggeber erklärt, über die damit verbundenen Risiken (insbesondere Zugang, Geheimhaltung, Veränderung von Nachrichten im Zuge der Übermittlung) informiert zu sein und in Kenntnis dieser Risiken zuzustimmen, dass der E-Mail-Verkehr in nicht verschlüsselter Form durchgeführt wird.</p>	<p>9.2 Unless expressly agreed otherwise, declarations to be given in writing may also be given via facsimile or e-mail. Unless otherwise instructed by Client in writing, Contractor shall be entitled to correspond with Client by way of unencrypted e-mails. Client declares that it has been informed about the risks linked to such communication (including, without being limited to, access, confidentiality, tampering with messages) and that it agrees to unencrypted e-mail correspondence whilst it is aware of these risk.</p>
<p>9.3 Der Auftraggeber wird es unterlassen, dem Auftragnehmer zeitkritische oder dringende Informationen ausschließlich via E-Mail oder SMS zu übermitteln, bzw auf die Sprachbox des Auftragnehmers zu sprechen. Derart übermittelte Informationen gelten dem Auftragnehmer erst dann als zugegangen, wenn der entsprechende Empfänger die Sprachnachricht abhört oder die E-Mail bzw SMS liest. Der Auftragnehmer übernimmt keine Haftung für ein Fristversäumnis, die aus verspäteter Kenntnisnahme infolge Verwendung von E-Mail, SMS oder Sprachbox erfolgt.</p>	<p>9.3 Client will refrain from communicating information to Contractor exclusively via e-mail or text message or by leaving a message on Contractor's voice mailbox when time is of the essence or when the matter is urgent. Information communicated in such a way will only be deemed received when the recipient has listened to the voice mail message or has read the text message. Contractor will not assume any liability for missed deadlines due to the fact that it has take notice of information late because e-mail, text messages or voice mail were used for communication.</p>
<p>9.4 Der Auftragnehmer hat auf Verlangen und Kosten (Kostentragung gemäß Punkt 8.5) des Auftraggebers nach vollständiger Begleichung aller Ansprüche des Auftragnehmers alle Unterlagen herauszugeben, die er aus Anlass seiner Tätigkeit von diesem erhalten hat. Dies gilt jedoch nicht für den Schriftwechsel zwischen dem Auftragnehmer und seinem Auftraggeber und für die Schriftstücke, die dieser in Urschrift besitzt. Der Auftragnehmer kann von Unterlagen,</p>	<p>9.4 After full payment of Contractor's claims, Contractor shall return to Client, at Client's request and expense (as per Clause 8.5), any and all documentation received on the occasion of its work for Client. This will not include correspondence between Contractor and Client as well as Client's originals. Contractor may have transcripts or copies made of documents it returns to Client and retain these.</p>

<p>die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen oder zurückbehalten.</p>	
<p>9.5 Der Auftragnehmer bewahrt die im Zusammenhang mit der Erledigung eines Auftrages ihm übergebenen und die von ihm selbst angefertigten Unterlagen sowie den über den Auftrag geführten Schriftwechsel 7 Jahre nach Beendigung des jeweiligen Mandates auf. Für die Kostentragung gilt Punkt 8.5. Sofern für die Dauer der Aufbewahrungspflicht längere gesetzliche Fristen gelten, sind diese einzuhalten. Der Auftraggeber stimmt der Vernichtung der Akten (auch von Originaldokumenten) nach Ablauf einer Aufbewahrungsfrist von 7 Jahren ab Beendigung der Rechtssache vorweg zu.</p>	<p>9.5 Contractor will retain documentation handed to it as well as prepared by it and the correspondence pertaining to the mandate for a period of 7 years after the end of the respective mandate. Expenses shall be governed by Clause 8.5. If statutory retention periods for documentation are longer than 7 years, such longer periods shall be complied with. Client agrees to the destruction of files (including original documents) after a period of 7 years from the termination of a legal matter.</p>
<p>9.6 Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt ausschließlich österreichisches Recht unter Ausschluss seiner Verweisungsnormen. Für alle sich aus dem oder in Verbindung mit dem Auftrag ergebenden Rechtsstreitigkeiten, einschließlich der Frage des Zustandekommens, der Gültigkeit und der Auflösung des Auftrages wird die ausschließliche Zuständigkeit des sachlich zuständigen Gerichtes in Linz oder Wien (nach Wahl des Auftragnehmers) vereinbart.</p>	<p>9.6 The mandate, its execution and the claims arising therefrom shall exclusively be governed by Austrian law to the exclusion of the conflict of law rules of private international law. In the event of legal disputes arising from or in connection with the mandate, including the issue of its coming about, validity and termination, the court having subject-matter jurisdiction in Linz or Vienna (choice of local jurisdiction at Contractor's discretion) shall be deemed agreed as a forum.</p>
<p>9.7 Im Fall von Widersprüchen zwischen der deutschen und der englischen Sprachfassung dieser Allgemeinen Auftragsbedingungen geht die deutsche Sprachfassung vor.</p>	<p>9.7 In the event of divergences between the German and the English version of these General Terms and Conditions, the German version shall prevail.</p>
<p>9.8 Der Auftraggeber verzichtet auf die Anwendung des § 934 ABGB im Sinne des § 351 Unternehmensgesetzbuch, das ist die Anfechtung wegen Verkürzung über die Hälfte, ebenso auf das Recht zur Anfechtung und Anpassung wegen Irrtums, sowie</p>	<p>9.8 Client waives the application of Sec. 934 of the Austrian Civil Code within the meaning of Sec. 351 of the Austrian Commercial Code (UGB), i.e. rescission of contract on grounds of contractual lesion, the right to rescission or adjustment of contract on</p>



<p>anfänglichen Fehlers bzw nachträglichen Wegfalls der Geschäftsgrundlage.</p>	<p>grounds of error as well as initial lack or later frustration of purpose.</p>
<p>9.9 Sind auf das Auftragsverhältnis zwingend die Bestimmungen des KSchG anwendbar, so kommen einzelne Regelungen dieser Auftragsbedingungen, insbesondere die Punkte 5.1 bis 5.10 (siehe dazu 5.12), 8.7, 8.10, 8.11, 9.7, 9.9 und 9.10 nur soweit zur Anwendung, als die zwingenden Bestimmungen des KSchG nichts anderes vorsehen.</p>	<p>9.9 In the event that the provisions of the Austrian Consumer Protection Act are mandatorily applicable to the mandate, individual provisions of these General Terms and Conditions, in particular Clauses 5.1 to 5.10 (see Clause 5.12 in this respect), 8.7, 8.10, 8.11, 9.7, 9.9 and 9.10 will only apply unless otherwise stipulated in mandatory provisions of the Austrian Consumer Protection Act.</p>
<p>9.10 Sollten eine oder mehrere in diesen Allgemeinen Auftragsbedingungen enthaltenen Bestimmungen nichtig oder unwirksam sein oder ihre Wirksamkeit durch spätere Umstände verlieren, so wird hiedurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine wirksame Bestimmung, die dem rechtlichen und wirtschaftlichen Zweck der ursprünglichen Bestimmung am nächsten kommt. Dies gilt auch für Vertragslücken.</p>	<p>9.10 In the event that one or several provision/s of these General Terms and Conditions are void or ineffective or subsequently become ineffective, the validity of the remaining provisions will be unaffected. The ineffective provision shall be replaced by an effective provision which is as close to the legal and economic purpose of the original provision as possible. The same shall apply to contractual lacunae.</p>